

EINSATZEMPFEHLUNG

Klimaklassen nach DIN EN 79 bzw. DIN EN 1121 und mechanische Beanspruchung

Einsatzempfehlungen nach klimatischer Beanspruchung

Entsprechend ihrem Verhalten bei hygrothermischer Beanspruchung werden Innentüren aus Holz und Holzwerkstoffen für unterschiedliche Klima-Belastungskategorien empfohlen, die den späteren Verwendungszweck von Türblättern berücksichtigen.

Die Prüfung der Türblattkonstruktion erfolgt während einer Lagerung von max. 28 Tagen in bestimmten Kategorien nach DIN EN 79 bzw. DIN EN 1121. Die DIN EN 79 klassifiziert die Türen in die Klimaklassen I, II und III und ist inzwischen zurückgezogen worden. Neueste Prüfungen erfolgen nach der anspruchsvolleren DIN EN 1121 und teilen die Türen u.a. in die Kategorien a, b und c.

Geprüfte Türen dürfen sich bei Temperaturunterschieden in Anlehnung an einschlägige Güte- und Prüfbestimmungen bis zu 4 mm innerhalb der jeweiligen Klimakategorie verformen. Eine Verformung in dieser Größenordnung ist durchaus zulässig bzw. praxisgerecht sofern die Türfunktion gewährleistet ist.

Einsatzort der Türblätter	Hygrothermische Beanspruchung			Mechanische Beanspruchung		
	Kategorie I (a) normale Klimabeanspruchung	Kategorie II (b) mittlere Klimabeanspruchung	Kategorie III (c) hohe Klimabeanspruchung	BA N normaler Gebrauch	BA M mittlerer Gebrauch	BA S starker Gebrauch
	Fläche 1 (warm) t=23°C; RLF=30% Fläche 2 (kalt) t=18°C; RLF=50%	Fläche 1 (warm) t=23°C; RLF=30% Fläche 2 (kalt) t=13°C; RLF=65%	Fläche 1 (warm) t=23°C; RLF=30% Fläche 2 (kalt) t=3°C; RLF=85%			
Wohnungsinnentüren: Wohnzimmer Esszimmer Arbeitszimmer Schlafzimmer ¹⁾ Kinderzimmer Küche ¹⁾ Bad ¹⁾ WC ¹⁾ Abstellraum ¹⁾	x x x x x x x x x			x x x x x x x x x		
Wohnungsabschlussstür ²⁾		x	x			x
Türen zu nicht ausgebauten Dachgeschossen ³⁾		x	x	x		
Kellerabgangstüre		x		x		
Gewerbliche und sonstige Räume: Büroräume Schulräume Kindergärten Krankenhäuser Hotelzimmer Kasernen Laborräume Kantinen Eingänge von Praxen oder öffentlichen Verwaltungen ²⁾	x x x x x x x x		x		x x	x x x x

RLF = relative Luftfeuchtigkeit
t = Temperatur

¹⁾ In Bereichen mit langfristig höherer Luftfeuchtigkeit (z.B. immer offenstehendes Fenster) werden Türen der Klimaklasse KKII bzw. Klimaklasse KKIII empfohlen.

²⁾ Bei beheizten Hausfluren/Treppenhäusern genügt in der Regel Klimaklasse KKII, bei nicht beheizten Hausfluren/Treppenhäusern empfiehlt sich dringend Klimaklasse KKIII einzusetzen.

³⁾ Auswahl unter Berücksichtigung der zu erwartenden Beanspruchung.